

Eignungspraktikum NRW

Beitrag von „Talida“ vom 11. Juni 2011 10:27

Das ist schon richtig. In der Grundschule ist wichtig, dass die Praktikanten miterleben wie groß unser Betätigungsfeld ist. Neben dem Unterrichten haben wir ja einen hohen Anteil Erziehungsarbeit und vom Pflasterkleben und Tränchentrocknen bei den Kleinen bis zum Pausenschwätzchen mit den vorpubertierenden Viertklässlern während der Aufsicht gibt es so viel zu reflektieren, dass ich z.B. überlege, die Reflexionsbögen um eine Stichworttabelle zu erweitern. Ich muss sehr viel ergänzend erklären, nehme mir auch täglich die Zeit, aber das muss noch besser gehen. Ich denke aber, sobald der erste Praktikant für das Praxissemester kommt und ich sehe, was in der Uni vorbereitet wurde, kann ich meine Vorstellungen strukturierter auflisten bzw. für die Einsteiger reduzieren.

Die Unterlagen vom cct habe ich alle ausgedruckt. Sie sind hilfreich, aber noch nicht das, was ich mir vorstelle. Was mich ärgert ist, dass ich sowohl vom Seminar als auch über das cct drei fast identische 'Leitfäden' bekommen habe. Hätte es da nicht ein einheitlicher getan? Es hat Zeit und intensive Beschäftigung gebraucht, die wenigen Unterschiede/Ergänzungen zu finden und in eine für mich sinnvolle Ordnung zu bringen. Diese Leitfäden sind ja auch - wie auf dem Titelblatt vermerkt - vorläufige Fassungen. Bin also gespannt, ob und was noch geändert wird.